



Jutta Reda
Schüler für Tiere Leverkusen

Im Tierschutzverein Leverkusen hatten wir schon eine kleine Weile eine Kinder-Tierschutzgruppe, als ich vom Verein Schüler für Tiere erfuhr und der Möglichkeit, dort eine Weiterbildung zur Tier- und Mitweltschutzpädagogin zu machen.

Die Qualität dieser Weiterbildung mit den ausgezeichneten Referenten zu zahlreichen, den Tier – und Mitweltschutz betreffenden Themen haben mich so überzeugt, dass ich seitdem Mitglied im Verein bin.

Die Schüler für Tiere treffen sich einmal im Monat meist an einem Samstagnachmittag im Tierheim. Manchmal helfen wir im Tierheim, gehen mit einem Hund spazieren, gewöhnen im Katzenhaus scheue Katzen an den Menschen, sammeln Futter für die Kleintiere u.v.m. Meist haben wir auch ein spezielles Thema aus dem Tierschutzbereich, mit dem wir uns näher beschäftigen.

Ich bin immer wieder sehr berührt davon, wie sehr die Kinder von sich aus mit den Tieren fühlen und sie beschützen wollen.

Diese Empathie ist für mich die Grundlage meiner Hoffnung, dass von der nächsten Generation für die Bedürfnisse der Haus- und Hoftiere gesorgt wird und Menschen sich aktiv gegen die Folter, die Quälerei und den Tod stellen werden. Da, wo Wissen ist, wächst auch die Verantwortung für die uns anvertrauten Mitlebewesen, nur was ich kenne und liebe, will ich auch schützen. Für diese Hoffnung und dieses Ziel arbeite ich.

„Sieh hin und du weißt.“ (Hans Jonas)